JAHRESBERICHT 2026

des Kirchenkreises Niederscherli



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz
Kirchenkreis Niederscherli

www.kg-koeniz.ch kirchenkreis_niederscherli Kirchenkreis Niederscherli

Die Kreiskommission

Seit nun bald 2 Jahren sind wir in der Kreiskommission zu fünft unterwegs. Es sind dies

- Christian Bachmann, Ressort Sozialdiakonie
- Beatrice Bieri, Präsidium
- Verena Koshy, Vize und Kirchgemeinderätin
- Reto Spinnler, Finanzen und Infrastruktur
- Sara Wüthrich, Ressort KUW

Die Kreiskommission trifft sich mindestens elfmal jährlich zu ihren regulären Sitzungen. Gemeinsam konnten wir im vergangenen Jahr viele wichtige und gute Entscheidungen für unseren Kirchenkreis treffen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kreiskommissionsmitgliedern für ihren Einsatz, die investierte Zeit und das Engagement für unseren Kirchenkreis. Dieser Einsatz kommt nicht nur der Kommission zugute, sondern auch unseren Mitarbeitenden und all den Menschen, die unsere Angebote nutzen, besuchen und aktiv mitgestalten. Es ist nicht selbstverständlich, sich mit so viel Herzblut für andere einzusetzen. Umso mehr schätze ich die gemeinsame Arbeit und das Engagement jedes einzelnen Mitglieds.

Veränderung in der Kreiskommission

Christian Bachmann wird die Kommission Ende 2026 verlassen. Nach einem Jahr, in dem ihn gesundheitliche Herausforderungen begleitet haben, hat er entschieden, kürzerzutreten und mehr Sorge zu sich selbst zu tragen. Diesen Schritt bedauern wir sehr, können ihn aber gut nachvollziehen. Unsere Gesundheit ist ein kostbares Gut, zu dem wir Sorge tragen müssen.

Lieber Christian, wir danken dir von Herzen für deinen Einsatz sowohl für unsere Mitarbeitenden als auch für die Kreiskommission. Mit deiner Art, deinem Engagement und deiner Verbundenheit hast du unsere gemeinsame Arbeit wesentlich mitgeprägt.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit, Zeit für dich und viele schöne Momente mit deiner Familie. Und natürlich freuen wir uns mit dir, dass du die neu gewonnene Freizeit schon bald auch mit deinem ersten Enkelkind verbringen darfst. Wir gönnen dir diese Zeit von Herzen und wünschen dir viele unvergessliche Augenblicke.

Danke Christian für alles, was du für uns und unseren Kirchenkreis getan hast.

Teamleitung

Seit September 2025 erleichtert unser Teamleiter, Jamin von Känel, uns unsere Kommissionsarbeit enorm. Er übernimmt alle personellen Angelegenheiten des Teams. Er ist also die direkte Ansprechperson aller Mitarbeitenden und entlastet die Kommission extrem. Wir sind alle glücklich über seine Unterstützung und auch über seine Hilfsbereitschaft. Schön, dass du bei uns bist.

Abschied und Neuanfänge im Team der Mitarbeitenden

Pfr. Christoph Schneider

Per Ende Jahr wird uns Pfr. **Christoph Schneider** verlassen. Per 1. Januar 2027 übernimmt er eine neue berufliche Aufgabe als Pfarrperson bei der Kirchgemeinde Zollikofen. Nach rund 4,5 Jahren in unserem Kirchenkreis wird er Niederscherli per 31. Dezember 2026 verlassen, hauptsächlich aus privaten und strukturellen Gründen.

Der letzte Gottesdienst mit ihm findet am Silvestertag, 31. Dezember um 17 Uhr in der Kirche Niederscherli statt.

Lieber Christoph

In den knapp 5 Jahren, in denen du bei uns Pfarrer warst, hast du viele Menschen ein Stück ihres Lebensweges begleitet. Dein Schwerpunkt waren die Seniorinnen und Senioren. Du hast die Menschen begleitet, ihnen zugehört, mit ihnen gefeiert und ihnen in manchen schwierigen Situationen auch einfach zur Seite gestanden.

Uns bleiben viele Momente in Erinnerung: Die eindrücklichen Gottesdienste, Ausflüge, deine Gemeindeangebote und die Nachmittage, an denen du mit den Menschen beim Kontaktnachmittag gespielt hast. Du warst ein Pfarrer mittendrin.

Dafür möchten wir dir herzlich Danke sagen. Danke für dein Engagement. Danke für deine Zeit. Danke, dass du Spuren hinterlassen hast. Wir werden uns von dir noch bei deinem letzten Gottesdienst persönlich verabschieden.

Wir wünschen dir für deine neue Stelle nur das Beste, viel Freude und Gottes reichen Segen.

Pfarrstellvertretung im Jahr 2027

Wir sind glücklich, fürs 2027 eine gute Lösung gefunden zu haben. Wir werden für ein Jahr einen Stellvertreter im Pfarrteam haben. Die Vertretung beginnt am 1. Januar 2027 und ist auf ein Jahr definiert.

Sobald alle Verträge unterschrieben sind und alles klar ist, werden wir Sie über die Stellvertretung genauer informieren.

Beatrice Weyermann

Mitte Juli 2026 verabschiedete sich **Beatrice Weyermann** nach sieben Jahren aus der Administration des Kirchenkreises Niederscherli. Seit ihrem Stellenantritt im Mai 2019 war sie die zentrale Anlaufstelle im Kirchenkreis: Sie koordinierte Termine, behielt den Überblick über zahlreiche Aufgaben, betreute den Kirchenkreis-Teil des *reformiert.koeniz*, sorgte dafür, dass Flyer und Informationsmaterial rechtzeitig bereitstanden, koordinierte Werbemassnahmen und unterstützte das Team mit grossem Engagement in allen administrativen Belangen. Kurz gesagt: Auf Beatrice Weyermann war Verlass.

Für ihren langjährigen und wertvollen Einsatz danken wir Beatrice von Herzen. Sie engagierte sich sehr für das Team, für die Menschen, für die Freiwilligen. Auch Beatrice hat Spuren hinterlassen, die wir nie vergessen werden. Für ihren weiteren Weg wünschen wir ihr alles Gute, viel Freude und Gottes reichen Segen.

Nadine Brunner

Am 1. September hat **Nadine Brunner** ihre Arbeit als Sachbearbeiterin bei uns angefangen. Herzlich willkommen im Team. Wir sind sehr glücklich, dass Nadine nun bei uns im Team arbeitet. In der kurzen Zeit, in der sie bei uns arbeitet, hat sie sich schon in die Herzen der Kreiskommission und des Teams geschlichen. Schön, dass du bei uns bist. Hier ihr Vorstellungstext vom reformiert.



Nadine Brunner | Foto: zVg

Mein Name ist Nadine Brunner, und seit elf Jahren lebe ich mit meiner Familie in Niederscherli. Ich freue mich sehr, seit September ein Teil des Teams des Kirchenkreises Niederscherli zu sein. Mit meiner Arbeit möchte ich dazu beitragen, dass unser Dorfleben und unsere Gemeinschaft lebendig bleiben und sich weiterentwickeln.

Zu meinen Aufgaben gehören das eigenständige Führen des Kirchenkreissekretariats, die Koordination der Kommunikation, verschiedene administrative Tätigkeiten sowie die Unterstützung der Kirchenkreiskommission.

Ich schätze die vielfältigen Angebote der Vereine und Einrichtungen in unserem Dorf sehr. Es motiviert mich, neue Ideen zu entwickeln und Projekte umzusetzen, die Menschen zusammenbringen und bereichern.

In der Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden. Die Natur ist für mich ein wichtiger Ausgleich, und ich bin dankbar, von liebevollen und ehrlichen Menschen umgeben zu sein. Wenn wir nicht unterwegs sind, findet man mich oft in unserem Garten.

Nadine Brunner, neue Sachbearbeiterin im Kirchenkreis Niederscherli

Kirchgemeindehaus – wie weiter

Die Renovierung des Kirchgemeindehauses ist ein grosses Anliegen der Mitarbeitenden und der Kreiskommissionsmitglieder von Niederscherli, aber auch von der Bevölkerung des Kirchenkreises und verzögerte sich immer wieder. Letztmals scheiterte ein Versuch zur Umsetzung der Sanierung Mitte 2019 und führte zu grossem Frust innerhalb des Kirchenkreises: bei der Bevölkerung (mit unseren Freiwilligen), den Mitarbeitenden und der Kirchenkreiskommission.

Zu einer früheren Zeit hatte die politische Gemeinde noch Interesse gezeigt, sich bei der Sanierung des Kirchgemeindehauses zu beteiligen. In der Zwischenzeit hat die Gemeinde den Bärensaal in Niederscherli gekauft.

Im Jahr 2025 startete die Arbeitsgruppe Kirchgemeindehaus mit einer umfassenden Analyse der heutigen Situation, der 4 Standorte, die heute bestehen.



Die Kirche ist und bleibt unbestritten, sie wurde ja im Jahr 2011 fürs 100-jährige Jubiläum saniert.

Das Pfarrhaus ist heute an eine WG vermietet. Ein Raum nutzen wir noch als Büro und Amtsraum für eine Pfarrperson. Das Pfarrhaus und die Kirche bilden ein Grundstück und sind in der öffentlichen Nutzungszone.

Im Haus zur Station 5 ist unser Bistro chiuche egge und die Büros aller Mitarbeitenden des Kreises.

Im Kirchgemeindehaus werden interne und externe Anlässe durchgeführt, Vereine und Musikgruppen mieten die Räumlichkeiten regelmässig. Auch Privatpersonen können Räume im Kirchgemeindehaus mieten.

Die Arbeitsgruppe stellte sich 11 Zukunftsszenarien vor, die vom Verkauf des Kirchgemeindehauses, über den Verkauf des Pfarrhauses bis zur Renovation des Kirchgemeindehauses und neuen Ideen für Vermietungen ging. Ein Szenario war auch, dass wir alle Büros ins Kirchgemeindehaus verlegen und das Bistro verkaufen. Es handelt sich dabei nur um Ideen, die, um die Gesamtübersicht zu erhalten, alle notiert und diskutiert werden mussten.

Übrigens traf sich die Arbeitsgruppe KGH zu 10 Sitzungen. Durch alle Beteiligten, die sich mit dem Kirchgemeindehaus befassten, wurden ca. 150 Arbeitsstunden geleistet.

Nach rund ¾ Jahren gaben wir unseren Bericht dem Kirchgemeinderat ab, mit einer Präsentation unsererseits.

Wir stellten 3 Varianten vor.



Die Situation ist kompliziert, eine Renovation des Kirchgemeindehauses kostspielig. Noch immer warten wir auf den Entscheid der zuständigen Kommissionen für das weitere Vorgehen im Fall Kirchgemeindehaus. Deshalb ist es uns nicht möglich, am heutigen Tag detailliert zu informieren.

Strategie Kirchliches Leben in Niederscherli

Die Kirchenkreiskommission hat vom Kirchgemeinderat den Auftrag erhalten, bis Sommer 2027 eine Strategie für das kirchliche Leben in Niederscherli zu erstellen.

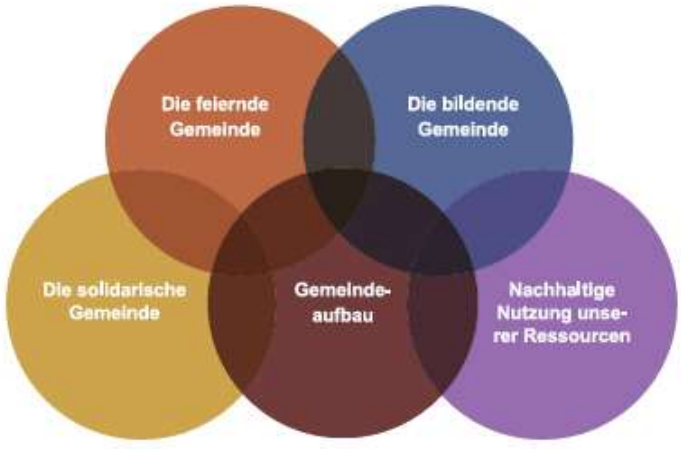
Gottes Gegenwart soll in kritischer Solidarität für unsere Gesellschaft und die Welt zur Geltung kommen. Daher wollen wir eine Strategie entwickeln, die Tradition wahrt sowie zeitgemäss und zukunftsgerichtet den Bedürfnissen unserer Zeit begegnet.

Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz besteht derzeit aus knapp 15 000 Mitgliedern (Stand 31.12.2023) und gehört damit zu den grössten Kirchgemeinden innerhalb der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Sie gliedert sich in fünf Kirchenkreise, die für die Gestaltung des Kirchlichen Lebens vor Ort verantwortlich sind. Die Kirchenkreise sind sehr unterschiedlich geprägt, was als besonderes Charakteristikum der Kirchgemeinde Köniz bezeichnet werden kann.

Die Kirchgemeinden stehen seit Jahren vor grossen Herausforderungen. Das gesellschaftliche Umfeld verändert sich rasant und die Orientierung an traditionellen Werten nimmt stetig ab. Die Bereitschaft, traditionellen Organisationen anzugehören und in diesen aktiv mitzuwirken, hat deutlich abgenommen. Diese Entwicklung hat auch vor den Kirchen nicht Halt gemacht.

Seit den 70-er Jahren nimmt die Anzahl der Kirchenangehörigen kontinuierlich ab, was sich auf die Erträge der Kirchensteuern der natürlichen Personen auswirkt. Vor diesem Hintergrund hat der Kirchgemeinderat Ende 2020 die Erarbeitung einer «Strategie 2025» beschlossen.

Die Ausgestaltung des kirchlichen Lebens erfolgt in den einzelnen Kirchenkreisen. Die nachfolgend dargestellten Handlungsfelder und Leitsätze gelten selbstverständlich für die gesamte Kirchgemeinde. Sie sind jedoch bewusst so formuliert, dass eine unterschiedliche Ausgestaltung in den einzelnen Kirchenkreisen möglich ist.



Wir im Kirchenkreis Niederscherli hatten dazu einen ersten halben Tag einer Retraite, zusammen mit einem Moderator, um das Vorgehen für die Erarbeitung des kirchlichen Lebens zu erarbeiten. Sicher ist, dass wir in naher Zukunft auf viele Menschen in unserem Kreis zugehen werden, weil uns die Meinung unserer Kirchenmitglieder und Nichtkirchenmitglieder wichtig ist. Sie hören von uns. Bald. Wir freuen uns auf Ihre Meinung.

An unserem ersten halben Tag der Retraite vom 29. Oktober haben wir besprochen, mit welche Fragen wir uns in nächster Zeit an welche Menschen wenden wollen, um zu erfahren, wie sie zur Kirche stehen, was die Kirche machen kann, dass sich mehr Menschen für die Kirche interessieren. Und wir wollen auch wissen, wie wir die Menschen in Niederscherli und Umgebung erreichen können.

In den kommenden Monaten möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und erfahren, was Ihnen wichtig ist. Dazu werden Sie von uns Post mit einem Fragebogen erhalten. Sie können die Fragen ganz einfach schriftlich oder online beantworten. Schon heute bedanken wir uns herzlich, dass Sie sich Zeit nehmen, Ihre Gedanken und Wünsche mit uns zu teilen.

Darüber hinaus möchten wir gerne noch mehr erfahren und einige interessierte Menschen zu persönlichen Gesprächen einladen.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen, Ihre Ideen und Ihre Anregungen! Damit helfen Sie uns, unser kirchliches Leben und unsere Angebote so zu gestalten, dass sie den Bedürfnissen und Wünschen der Menschen in unserer Region entsprechen.

Denn Kirche lebt von den Menschen, die sie mitgestalten.

Tätigkeitsbericht 2026 von Martina Hartmann, sozialdiakonische Mitarbeiterin

- **1. Februar 26 Kirchensonntag mit Susanne und Urs Meier. Thema: *"Die Kraft der Dankbarkeit."*** Immer (!) spannend und eh lohnend.
- **21. Februar: Suppe to go:** Feine Suppe zum Mitnehmen oder auch zum Essen im Bistro. Mit Hilfe zweier Wahlfachkurs-8.Klässlerinnen. Das war ein Gewinn. Erlös zu Gunsten von Heks.
- **10. März: Bistro-Palaver mit Urs Gfeller, Thema: *«Ich werde sterben…ganz gewiss."*** Es war ein sehr eindrücklicher Abend, das Bistro bis auf den letzten Platz gefüllt, der nächste Anlass wird im KG stattfinden.
- **19. April: Musik und Wort**
- **12. Mai**: **Bistro-Palaver mit Martin Raphael Steiner, Thema: *"Die Kunst des Zuhörens."*** «Hörst du zu oder denkst du schon über deine Antwort nach?» Martin Rafael Steiner war bis Ende Oktober 2025 verantwortlich für die Aus- und Weiterbildung der 70 Freiwilligen von 143.ch, Die Dargebotene Hand Bern. Er ist Theologe, arbeitet selbstständig als spiritueller Begleiter und gibt Kurse im aktiven Zuhören.
- **30. Mai: Bistromorgen mit Bildern von Res Zbinden.** Die Ausstellung war für Res ein Erfolg, es kamen viele Besucher:innen.
- **28. Mai: Start Kurz-Prakti der 8. Klässlerin Salem Moussie** aus der Sek.-Schule Bümpliz (bis 2.7.)
- **28. Juni: MuWo**
- **12. Juli: Gottesdienst**
- **30. August:** orientalisches Kirchenkaffee mit Naeem Abu Tayeh, passend zum Gottesdienst-Thema von Christoph: Wie nah ist uns der Nahe Osten.





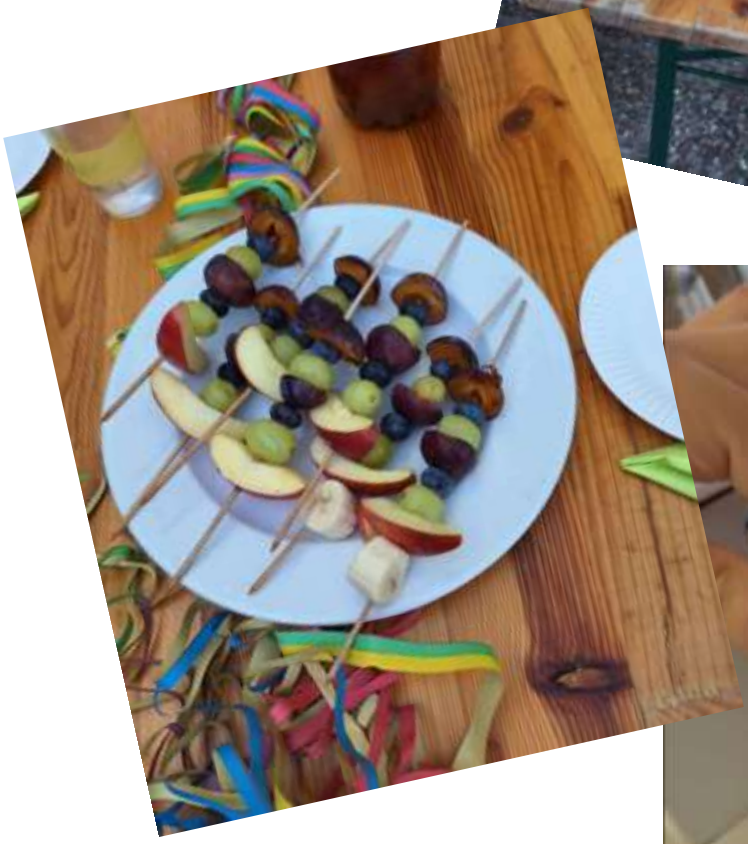
- **06. September Schöpfungs-Gottesdienst zum Thema: *"Der Mehrwert der Dinge."*** Lektoren sind zwei Wahlfachkurs-8. Klässler: Lias Hunziker und Noah Wüthrich.
- **10. September:** Bistroausflug zum Spycher-Handwerk in Huttwil. Danke allen fürs Trinkgeld!
- **17. September: Bistro-Palaver wieder mit Urs Gfeller,** Thema: ***"Wege von der Angst zum Mut ins Vertrauen,*** KGH.
- **4. Oktober: Erntedank-Gottesdienst im Saal mit anschliessendem Brunch. Kollekte zu Gunsten von Heks.** Gäste: Familie Bischoff aus Papua-Neuguinea erzählt über ihre wertvolle Arbeit dort. MAF Schweiz.
- **25. Oktober: Musik und Wort**
- **27. Oktober: Kirchenführung in Niederscherli durch Freddy Hill** (findet in jeder Kirche der KG statt.
- **07. November: Aktion-Weihnachtspäkli** mit Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Coop NS. Aktions-Woche im Bistro: 16.- 19. November.
- **Bistromorgen, 28.11. (vor 1. Advent) mit Martin Zwahlen, Inés Canépa (SD Kreis Mitte)** > verkauft Maté-Tee = Sozialprojekt aus ihrer Heimat Argentinien (?) und mit der Strickgruppe.
- **16. Dezember: Adventsfenster im Bistro**
- **31.12. Silvester-Apéro nach dem (letzten) Gottesdienst mit Christoph;-(**

  - **Der Frauen-Treff hat sich aufgelöst.** Da ich weder eine positive noch eine negative Rückmeldung erhalten habe, kenne ich den genauen Grund nicht. Evtl**.** entscheiden wir im Dezember neu.

KUW KUNTERBUNT – das neue Angebot von Stefanie Kegel und Pfrn. Janine Liechti. Einige Impressionen



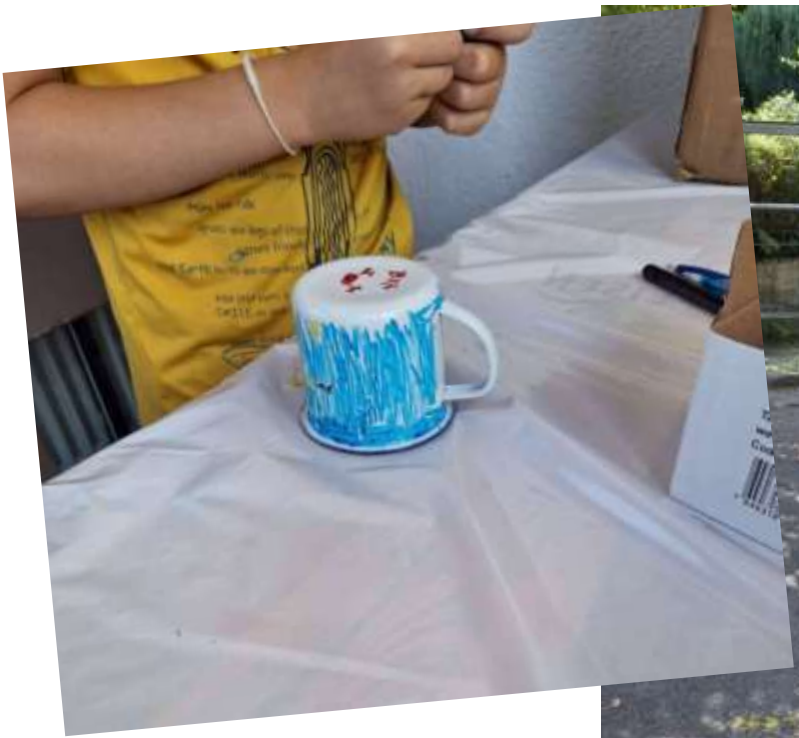














Sommerlagen 2026 in Schwarzenegg, einige bildliche Eindrücke



















Seniorenausflug vom 1. Juni 2026

Am Mittwoch, 1. Juli reisten 49 Personen mit Badertscher Reisen via Val de Travers nach Sainte Croix. Dort gabs im Hotel de France ein leckeres 3-Gang-Zmittag . Die Chefin (mit türkisfarbenem T-Shirt) vom «Hotel de France» berichtete unserer Reisegruppe über die Geschichte des Hotels und über Sainte Croix. Am Nachmittag gings weiter via Yverdon zum Kaffeehalt in Grandsivaz.

An diesem Tag erlebten wir vielfältiges Wetter: Am Morgen bei der Abreise gabs ein heftiges Gewitter, in Gasel und Köniz stiegen deshalb etliche Mitreisende mit nassen Kleidern in den Car. Auf der Hinreise wurde das Wetter besser. In Sainte Croix erwartete uns Nebel, der sich allerdings nach dem Mittag verzogen hatte. Am Nachmittag reisten wir im Grossen und Ganzen bei sonnigem Wetter zurück nach Niederscherli.

Bild 4: die Reisegruppe begibt sich nach der Mittagspause zum Car.













Wiehnachts-Reis



Gestalte mit uns die Zukunft unseres Kirchenkreises!

Du möchtest etwas bewegen, Ideen einbringen und das kirchliche Leben aktiv mitgestalten? Dann suchen wir genau dich! Unsere Kreiskommission braucht Verstärkung: Wir suchen ein bis zwei engagierte Menschen, die Lust haben, gemeinsam mit uns die Zukunft unseres Kirchenkreises zu gestalten, neue Ideen zu entwickeln und spannende Projekte auf den Weg zu bringen.

Was erwartet dich?
Als Mitglied der Kreiskommission bist du mittendrin, wenn es um die Strategie, die Entwicklung und das kirchliche Leben unseres Kirchenkreises geht. Du kannst deine Interessen, Fähigkeiten und Ideen einbringen und dazu beitragen, dass unsere Kirche ein lebendiger Ort der Begegnung und Gemeinschaft bleibt.

Natürlich gehört auch etwas Zeit dazu: Wir treffen uns rund elfmal pro Jahr am Montagabend zu einer Sitzung von etwa zwei bis zweieinhalb Stunden. Je nach Ressort kommen gelegentlich weitere Aufgaben und vielleicht drei bis vier zusätzliche Sitzungen dazu. Ein- bis dreimal im Jahr übernimmst du im Gottesdienst den Dienst als Kelchhalter oder Kelchhalterin. Welche weiteren Aufgaben du übernimmst, hängt von deinen Interessen, deinem Ressort und deinen zeitlichen Möglichkeiten ab.

Ja, wir wissen: Das klingt nach einer Menge! Und manchmal ist es das auch. Aber keine Sorge: Wir sind ein tolles Team, unterstützen uns gegenseitig und packen gemeinsam an. Niemand muss alles allein stemmen!
Dein Engagement wird mit einer kleinen Entschädigung honoriert. Und als Zeichen unserer Wertschätzung laden wir dich alle zwei Jahre zu unserem gemütlichen Merciessen ein.

Was wir uns wünschen? Dich! Mit deinen Ideen, deinen Talenten, deiner Persönlichkeit und deiner Bereitschaft, ein Stück Verantwortung zu übernehmen. Hilf mit, unseren Kirchenkreis weiterzuentwickeln, seine Zukunft mitzugestalten und Projekte möglich zu machen, die Menschen verbinden und bewegen.

Neugierig geworden? Dann melde dich bei uns. Wir erzählen dir gerne mehr!

Unsere Kontakte findest du auf der Webseite der Kirchgemeinde Köniz www.kg-koeniz.ch